

Ressort: Politik

Bund der Steuerzahler kritisiert verzögerte Abschaffung des Soli

Berlin, 23.04.2017, 09:42 Uhr

GDN - Der Bund der Steuerzahler kritisiert die verzögerte Abschaffung des Solidarzuschlags. In "Bild am Sonntag" rechnet der Bund vor: Ein Single mit einem Monatsbruttoeinkommen von 3000 Euro zahle jährlich 284 Euro Soli, eine Familie mit einem Kind und 6000 Euro brutto im Monat sogar 497 Euro.

Das ergebe viel Raum für Entlastung, sagte der Präsident des Bund der Steuerzahler, Reiner Holznagel dem Blatt. "Es ist genug Spielraum vorhanden, um auf die ausgediente Extrasteuer Soli zu verzichten. Deshalb muss jetzt der Einstieg in den Soli-Ausstieg kommen!" Eigentlich sollte der Abschlag zur Unterstützung der Ost-Bundesländer 2019 auslaufen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-88402/bund-der-steuerzahler-kritisiert-verzoegerte-abschaffung-des-soli.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com